

Gröschls Mittwochsmail 06. Juni 2017

Bitte finden Sie hier wieder meine technische Einschätzung ausgewählter Finanzmärkte auf wöchentlicher Basis. Aufgrund der kurzen Periode handelt es sich explizit um eine Trading-orientierte Einschätzung, der eine technische Systematik zugrunde liegt. Im Regelfall wird es fundamentale Faktoren geben, die die Marktlage beeinflussen, diese finden zwar im Kommentar ihren Niederschlag, sind aber für die Signale im Wesentlichen unerheblich.

Folgender Kommentar, Ergebnisse und Limits stellen eine Markteinschätzung aufgrund selbstentwickelter Systeme und meiner persönlichen Erfahrung dar.

Keinesfalls sind sie eine Empfehlung oder Meinung der ARC oder meiner Person Positionen welcher Art auch immer einzugehen. Sämtliche Ergebnisse und Limits haben nur indikativen Charakter und stellen keinerlei Anspruch auf Richtigkeit der Prognose. Sollten Sie nähere Informationen zum System wünschen oder aber aus dem Verteiler gelöscht werden, bitte lassen Sie es mich wissen!

Wieder einmal ein Tag zu früh, aber da ich morgen in einer unserer westlicheren Landeshauptstädten zu Gange bin, geht's nicht anders. Abgesehen davon hab ich in meiner Karriere als Portfoliomanager, die inzwischen auch schon ein paar Jahre dauert, kaum eine Zeit erlebt, in der es mehr Ereignisse mit weniger Auswirkung gegeben hat als jetzt. Nehmen wir nur die letzten paar Tage: zuerst steigt der US Präsident aus der wohl einzigen wirklich wichtigen internationalen Vereinbarung, dem Pariser Klimaabkommen, aus. Dann werden die US Non-Farmpayrolls deutlich tiefer veröffentlicht als das der Markt erwartet hat. Das allein hätte in früheren Jahren schon ausgereicht, um eine größerer Korrektur nach sich zu ziehen. Wobei, nur um das klarzustellen, in diesem speziellen Fall möchte ich nicht sagen, dass früher alles besser war... Und dann noch der zweite Anschlag in Großbritannien innerhalb weniger Tage.

Streng genommen hat der Markt natürlich recht. Betrachtet man die oben aufgezählten Ereignisse jedes für sich, dann ist die direkte, kurzfristige wirtschaftliche Auswirkung natürlich nicht signifikant. Fügt man allerdings eines zum anderen, betrachtet die Datenpunkte der Vergangenheit und extrapoliert dann Trends in die Zukunft - was bisher mein Eindruck war, dass die Märkte tun bzw. tun sollten - dann sollte man vielleicht doch ein bisschen das Ohr spitzen. Aber wer verlässt die Party schon wirklich, wenn's grad am schönsten ist. ;-)

Über Terroranschläge und kurzfristiges Job-Wachstum zu schreiben, ist natürlich müßig. Die Klimageschichte, wie fast alle bisherigen Entscheidungen von Herrn Trump, hat allerdings schon die Möglichkeit ein wenig Unbill nach sich zu ziehen. Wobei der wohl augenfälligste, dass es wahrscheinlich nicht schaden dürfte die Mensch-bedingten Emissionen einzuschränken, nur ein Aspekt ist und für die oftmals sowohl kurzfristig als auch wenig nachhaltig agierenden Finanzmärkte wohl eher zweitrangig ist. Wichtig erscheint mir hingegen, dass mit einem Zurückdrehen bzw. Verlangsamung einer ohnehin unabdingbaren Entwicklung zu mehr Energieeffizienz und Ökologisierung der Industrie und mithin letztendlich des Konsums, keine (Wachstums)krieg zu gewinnen sein wird. *More of the same* reicht bei perpetuierenden Reallohnverlusten nicht einmal dazu aus den Status quo aufrecht zu erhalten. Wachsen tut so ganz sicher nichts...

Wächst also die USA nicht, müssen die Emerging Markets erst beweisen, dass sie auch in Geldeinheiten so viel ausgeben wie die Amerikaner. Prozentuelle Outperformance zählt dabei natürlich nix, weil ob jetzt Hintertupfingen 12% wächst oder nicht ist vielleicht für die Hintertupfing interessant, dürfte aber für den Rest der Welt von eher untergeordneter Bedeutung sein. Gefragt sind also im wesentlichen China und Indien. Die Frage, die sich hier natürlich stellt, ist: Kann das Einkommen so schnell so breit verteilt werden, dass die über die letzten Jahrzehnte erzählte *Asian Consumer Geschichte* wirklich auch in Geldeinheiten eine so gute wird, dass sich das ausgeht.....

Und wo bleibt in der ganzen Geschichte Europa? – *No idea!* Freu mich aber, wie immer, über Vorschläge!!! ☺

Technik

Die Technik weist per heute Vormittag weiterhin auf ein bestehendes Risk-On Szenario hin. Insbesondere die US Aktienmärkte konnten durch das Erreichen neuer Highs ihre aufwärts gerichteten Trends bestätigen. Auch der Nikkei hat mit dem Überschreiten der 20.000er Marke ein Long-Signal generiert, wobei eine technische Bestätigung hier noch aussteht. Den positiven Bewegungen an den Aktienmärkten stehen ebensolche auf den Anleihen Märkten und bei Gold entgegen. Schwach präsentiert sich weiterhin der US Dollar und der breite CRB Rohstoffindex.

	aktuelles Signal	Signal Start	Perf.Signal	Kurs akt.	Kursziel	Short	Neutral	Long
MSCI AC World	long	25.04.2017	2,75%	468,7343	500	452	459	-
S&P 500	long	25.05.2017	0,91%	2436,1	3000	2313	2397	-
NASDAQ100	long	23.05.2017	2,92%	5878,117	6000	5563	5723	-
EuroStoXX50	neutral	18.05.2017	0,00%	3568,24	-	3523	-	3673
Dax	long	02.06.2017	-0,65%	12769,61	12500	12477	12487	-
Nikkei225	long	02.06.2017	-0,14%	19979,9	25000	19443	19443	-
MSCI EM (USD)	long	29.05.2017	0,06%	1017,595	1100	983	997	-
Bund Future	long	30.05.2017	0,22%	162,73	170	159,8	161,87	-
T-Note Future	long	12.05.2017	1,69%	126,6875	135	124,5	125,3	-
JPM GI EM Bond	long	22.03.2017	3,27%	790,93	800	774	779	-
EUR/USD	long	24.07.2017	3,36%	1,1248	1,16	1,107	1,1073	-
EUR/JPY	neutral	18.05.2017	0,00%	123,34	-	122,4	-	125,87
USD/JPY	short	06.06.2017	-0,03%	109,65	100	-	111,77	112,33
CRB	short	25.05.2017	2,07%	177,2955	175	-	179	182
Gold (USD)	long	31.05.2017	1,93%	1289,31	1450	1227	1257	-

Währungen gegen €uro (aus Sicht Euro)			Equities		
NOK	3	long	FTSE 100 INDEX	3,2	long
SEK	1,5	long	STXE 600 € Pr	0,85	neutral
DKK	1	neutral	MSCI EMU SMALL CAP	1,7	long
SGD	1,5	long	AUSTRIAN TRADED ATX INDX	2,1	long
CHF	-1	neutral	MSCI EM EASTEUROPE	-0,95	neutral
CNY	1	neutral	DOW JONES INDUS. AVG	2,75	long
ZAR	-0,55	neutral	RUSSELL 2000 INDEX	2,25	long
AUD	1,5	long	JPX Nikkei Index 400	3,6	long
CAD	1,5	long	MSCI FRONTIER MARKET	3	long
			MSCI AC ASIA x JAPAN	2,6	long
Commodities			Vol		
Brent	-2,4	short	CBOE SPX VOLATILITY	-1,45	short
WTI	-2,4	short	VSTOXX Index	0,55	neutral
Bonds			NIKKEI Volatility Index	-1,45	short
EUR BTP Future	-0,5	neutral			
EUR OAT Future	2,6	long			
LONG GILT FUTURE	0,45	neutral			
ITRAXX XO 5YR TOT	1,5	long			

Der Satz zum mahi546: Der Fonds konnte in den letzten Tagen dem kurzfristigen Performancedruck ein wenig entgegenwirken und sich stabilisieren. Insbesondere der in der letzten Zeit sich etwas problematisch darstellende markt-neutrale Aktienfonds deutet aktuell einen Rebound an und scheint somit kurz vor Erreichen des relevanten Risikolimits die Kurve gekratzt zu haben. Mithin haben auf Ebene der Subfonds in den letzten Tagen keine Transaktionen stattgefunden. Der letzte Woche bejammerte Trade im indischen Fixed Income Fonds ist inzwischen abgerechnet und schon leicht im Plus. Auf der taktischen Ebene haben wir heute Vormittag einen Teil der Liquidität von Euro in Gold konvertiert, da dort die Zinskosten nach wie vor niedriger sind. Wie immer jederzeit mehr gern persönlich!

Obiger Kommentar, Ergebnisse und Limits stellen eine Markteinschätzung aufgrund selbstentwickelter Systeme und meiner persönlichen Erfahrung dar. Keinesfalls sind sie eine Empfehlung oder Meinung der ARC oder meiner Person Positionen welcher Art auch immer einzugehen. Sämtliche Ergebnisse und Limits haben nur indikativen Charakter und stellen keinerlei Anspruch auf Richtigkeit der Prognose. Sollten Sie nähere Informationen zum System wünschen oder aber aus dem Verteiler gelöscht werden, bitte lassen Sie es mich wissen!

Stay tuned!

Florian

Mag. Florian Gröschl, CPM

Geschäftsführer

ARC

Absolute Return Consulting GmbH

Köstlergasse 1/28

(Otto Wagner Haus – Linke Wienzeile 38)

A-1060 Wien

Tel: +43 1 52106-13

Fax: +43 1 52106-49

Mobile: +43 660 452 51 52

florian.groeschl@arc.at

www.arc.at

www.mahi546.at

Der Inhalt und sämtliche Anhänge dieser Nachricht sind vertraulich und/oder gesetzlich geschützt und ausschließlich zu Informationszwecken für den/die genannten Empfänger bestimmt. Alle Daten sind trotz gewissenhafter Recherche ohne Gewähr und wurden entweder von den Fondsgesellschaften selbst geliefert bzw. aus anderer externer, üblicherweise verlässlicher Quelle, wie z.B. Bloomberg bezogen und mit dieser gegengecheckt. Die dargestellten Informationen stellen weiters in keiner Weise ein Angebot zum Erwerb von Investments dar und können eine persönliche, individuelle Beratung nicht ersetzen; es handelt sich nicht um Empfehlungen, Angebote zum Kauf/Verkauf eines Produkts und nicht um eine Aufforderung ein solches Angebot zu stellen. Die Wertentwicklung der Vergangenheit lässt keine verlässlichen Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung eines Investments zu. ARC übernimmt keine wie auch immer abgeleitete Haftung für Nachteile oder Verluste, die sich durch die Benützung der Information bzw. sich aus dem Vertrauen auf die hier veröffentlichten Daten und Informationen ergeben. Weitere Informationen finden Sie auch auf www.arc.at. Jede ungenehmigte Form des Gebrauches der Nachricht, insbesondere die Reproduktion, Verbreitung, Weiterleitung, Veröffentlichung, Offenlegung durch andere Personen oder nicht in Übereinstimmung mit dem Zweck der Nachricht ist ausdrücklich untersagt und kann ungesetzlich sein. Jede Verantwortung und Haftung des Senders für Nachrichten, die möglicherweise unberechtigten Dritten zur Kenntnis gelangen, unterbrochen, verändert oder zerstört werden, verloren gehen, verspätet oder unvollständig ankommen oder Viren enthalten, ist ausgeschlossen. Wenn sie nicht der richtige Adressat sind oder diese E-Mail irrtümlich erhalten haben, informieren Sie bitte sofort den Absender und vernichten Sie diese Mail. ARC speichert zu Marketingzwecken, ob dieses E-Mail geöffnet wurde, gibt die Information aber nicht an Dritte weiter und nutzt diese nur im Rahmen des vom Datenschutzgesetzes Erlaubten. Der Adressat der E-Mail kann der Speicherung dieser Information und dem Nutzen zu Marketingzwecken jederzeit widersprechen.